



Werte Mitstreiter*innen,

wir möchten euch heute den zwölften Rundbrief des Ernährungsrates zukommen lassen.

Wir informieren euch heute über folgende Punkte:

1. ER PROPR im Jahr 2022
2. ER BB im Jahr 2022
3. Kombinierte Informations- und Vernetzungsveranstaltung am 22.03.23
4. Planungen des ER für 2023
5. Referent*innenpool
6. Vorschläge für Infoveranstaltung im Oktober
7. Sonstiges
8. Aufforderung zur Mitarbeit und zum Weiterleiten von Informationen aus der Region
9. Termin
10. Anhänge

1.ER PROPR im Jahr 2022

Teilnahme an den Regio-Workshops zur Erarbeitung der Ernährungsstrategie: Im März und Juni 2022 haben verschiedene Akteure aus dem Ernährungsrat und seinem Umfeld an den beiden Regio-Workshops in Kyritz teilgenommen. Es wurden viele gute Ideen erarbeitet und über den ER BB nach Potsdam transferiert.

Tag der Ernährung: Am 27.06.22 nahm der ER am Tag der Ernährung im Elbgarten in Wittenberge teil. Ca. 50 Schüler und Schülerinnen konnten sich an verschiedenen Stationen informieren, u.a. zu den Themen Zusammenhänge im Ernährungssystem, Essen aus aller Welt, Kompost, Essen und Nachhaltigkeit.

Markt der regionalen Möglichkeiten: Am 02./03.09.2022 fand erneut auf dem Gelände des Waldkinos in Kyritz der 10. Markt der regionalen Möglichkeiten statt. Am Freitag Abend wurde nach dem gemeinsamen Zubereiten einer Suppe der von den STATTwerken e.V. produzierte Film über Agroforstsysteme „Was das Paradies beschreibt“ gezeigt und gemeinsam diskutiert.

<https://www.waldgartensysteme.de/dokumentarfilm>

Am Sonnabend dann zogen die Stände von dreißig Akteuren aus dem ökonomischen und zivilgesellschaftlichen Bereich um die 500 Interessierten an, welche mit verschiedenen Darbietungen auf der Bühne thematisch passend unterhalten und in Workshops Neues dazulernen konnten.

2.ER BB im Jahr 2022

Der Ernährungsrat Brandenburg war im letzten Jahr vor allem mit der Arbeit an der Ernährungsstrategie des Landes Brandenburg beschäftigt. Das Ergebnis – die Strategie – wird voraussichtlich Anfang Mai vorliegen.

- Durchführung von acht Regio-Workshops im Rahmen der Erarbeitung der Ernährungsstrategie
- Teilnahme an den zehn Stakeholderveranstaltungen in Potsdam im Rahmen der Erarbeitung der Ernährungsstrategie
- im Rahmen des Erarbeitungsprozesses Brandenburgweit Teilnahme an verschiedenen öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen, um über die Ernährungsstrategie zu informieren
- auf der Website des ER BB finden sich neben den Erläuterungen zum Projekt und den Ergebnissen der Regio-Workshops die Antworten einer Umfrage, an der 176 Bürgern und Bürgerinnen teilgenommen haben:
<https://www.ernaehrungsrat-brandenburg.de/projekte/erarbeitung-der-brandenburger-ernaehrungsstrategie/>
(die Dokumente hängen dieser Email an)
- Netzwerkausbau des vom ER BB mitinitiierten Netzwerks „Hier kommt dein Essen her“ (Interessierte können auf der Website des ER BB weitere Informationen erhalten und Kontakt zu den Ansprechpartnern aufnehmen:
<https://www.ernaehrungsrat-brandenburg.de/projekte/netzwerk-hier-kommt-dein-essen-her-ab-2021-fortlaufend/>)

3.Kombinierte Informations- und Vernetzungsveranstaltung am 22.03.23

Am 22.03. führten wir in Neuruppin zum ersten Mal unsere neues Format der der kombinierten Informations- und Vernetzungsveranstaltung durch. Wir luden ins Cafe Tasca, aber ermöglichten ebenfalls eine digitale Zuschaltung, um Personen, die nicht in Präsenz erscheinen konnten, eine Teilnahme zu ermöglichen.

Der erste Teil der Veranstaltung umfasste den Informationsblock, der sich mit regionalen Produkten und vor allem mit der Nutzung der beiden im letzten Jahr eingeführten regionalen Qualitätszeichen für Brandenburg auseinandersetze. Für den Input konnten wir den langjährigen Geschäftsführer des pro agro e.V. gewinnen. Im Anhang findet ihr die zur Verfügung gestellte PPP als PDF. Sollte ihr Fragen zu oder Interesse an den Qualitätszeichen haben, kontaktiert bitte die im Dokument angegebene Ansprechpartnerin.

Im zweiten Teil wurden die geplanten Aktivitäten des Ernährungsrates für 2023 umrissen und dann das Plenum geöffnet für Fragen, Ideen und für Anregungen, in welchen Bereichen sich der ER stärker engagieren könnte. In der Diskussion zeigte sich vor allem, dass nach wie vor die Themen Vernetzung der verschiedenen Akteure sowie die regionale Logistik wichtige Arbeitsfelder sind, die weiterhin auch des zivilgesellschaftlichen Engagements bedürfen. Wir werden die Anregungen in der Planung der Veranstaltungen berücksichtigen und gegebenenfalls hier auch über den Verteiler Rücksprache mit euch halten.

Das Format wird von uns als erfolgreich eingeschätzt. Thema, Angebot als hybride Veranstaltung und die Begrenzung auf zwei Stunden konnten auch bisher uns unbekannte Personen für eine Teilnahme motivieren.

4. Planungen des ER PROPR für 2023

Generell haben wir uns, nach den letzten eher etwas „ruhigeren“ Jahren, für das Jahr 2023 vorgenommen, wieder stärker an der Vernetzung von regionalen Akteuren zu arbeiten und dabei zu unterstützen, diese sowie regionale Prozesse des Ernährungssystems zu bündeln und Synergien zu ermöglichen.

Am 17.06.2023 werden wir Mitgastgeber des „Tags der Dörfer“ mit dem diesjährigen Titel „Enkeltaugliche Dörfer – gemeinsam Zukunft gestalten“ in Lenzen sein.

<https://www.nachhaltig-in-brandenburg.de/veranstaltungen/2413913/2023/06/17/bitte-vormerken-12.-tag-der-d%C3%B6rfer-enkeltaugliche-d%C3%B6rfer-gemeinsam-zukunft-gestalten.html>

Der „Tag der Dörfer“ findet zum ersten mal in der Prignitz statt. Der Ernährungsrat wird zum einen mit seinem Stand und verschiedenen Informationsmaterialien vertreten sein und voraussichtlich gemeinsam mit den STATTwerke e.V. sowie der Meco-Akademie einen der drei Workshops an dem Tag ausrichten. Weitere Informationen sowie auch Hinweise zur Anmeldung folgen demnächst!

Am 11.07.23 wird in Wittenberge erneut im Elbgarten ein „Tag der Ernährung“ stattfinden. Der ER wird mit seinem Stand und verschiedenen Bildungsmaterialien vor Ort sein und die Kinder, Jugendlichen sowie erwachsenen Begleitpersonen der Schulklassen über das globale und Brandenburger Ernährungssystem informieren. Wir suchen noch Menschen, die sich vorstellen können eine Station zu gestalten, bei der je eine halbe Stunde lang Schüler*innen zur Beschäftigung mit Ernährungsthemen angeregt werden. Fragen und Rückmeldungen an t.gierth@estaruppin.de.

Sofern die Anmeldung für Schulklassen beginnen kann, informieren wir euch.

Der ER plant für den Oktober ebenfalls einen „Tag der Ernährung“ in Kyritz. Sofern hier die Planungen abgeschlossen sind und Details feststehen, informieren wir euch.

Aktuell arbeitet der Sprecher*innenkreis an einem Antrag, um dieses Jahr erneut einen „Markt der regionalen Möglichkeiten“ durchführen zu können. Gemäß unserem Anspruch, beide Landkreise in unsere Arbeit einzubeziehen, soll der Markt dieses Jahr in und an der Burg Lenzen in der Prignitz stattfinden. Als Termin wird der 10.09.2023 anvisiert. Es sollen sich nicht nur erneut regionale Akteure aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft präsentieren können, sondern wir wollen verstärkt versuchen, diese Akteure miteinander und mit den Bürgern und Bürgerinnen ins Gespräch kommen zu lassen. Bereits im letzten Jahr im kleinen Rahmen durchgeführte Bildungsformate sollen erweitert und durch andere ergänzt werden. Wir wollen den Markt und die Bildungsformate nutzen, um ganz konkret und lösungsorientiert mit Akteuren an regionalen Problemen des Ernährungssystems zu arbeiten. Sofern der Antrag bewilligt wird, werden wir euch regelmäßig über den weiteren Verlauf der Vorbereitungen informieren.

Filmaktion mit Zukunft Mitmachen: Mit den sehr engagierten Akteuren des Netzwerks „Zukunft Mitmachen“ stehen wir im Gespräch, sie nach dem Sommer dabei zu unterstützen, eine kleine Filmreihe zu organisieren, in der der oben erwähnte Film der STATTwerke e.V. über Agroforstsysteme an verschiedenen Orten in den Landkreisen Prignitz und Ostprignitz-Ruppin gezeigt werden soll.

5.Referent*innenpool

Der ER BB erhält seit geraumer Zeit Anfragen für die Teilnahme an Veranstaltungen, für das Halten von Vorträgen und das Durchführen von Workshops, manchmal mit, manchmal ohne Salär. Und auch der ER PROPR nimmt verschiedene Termine wahr, in denen, in der Regel, Akteure aus dem Sprecher*innenkreis vortragen und informieren.

Einige Anfragen müssen abgelehnt werden, da zum einen die Ressource Zeit bei den jeweiligen Aktiven zu knapp bemessen ist, aber auch, weil bestimmte Anfragen nach entsprechendem Fachwissen verlangt, welches nicht immer ad hoc verfügbar ist.

Daher möchten wir gerne alle Engagierten und alle an der Arbeit unseres Ernährungsrates bzw. des Ernährungsrates Brandenburg Interessierte einladen, sich als Fachreferent*innen bei uns „registrieren“ zu lassen, so dass wir einen Referent*innenpool aufbauen und Anfragen zielgerichtet bedienen können. Natürlich sind hiermit alle Fachleute angesprochen, unabhängig davon ob sie nun entlang der Wertschöpfungskette arbeiten, in der Bildung oder der Kultur das Thema „Ernährung“ bearbeiten oder ob sie fachkundig über Ernährung im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge referieren könnten.

Wer Interesse daran hat, meldet sich bitte bei uns mit folgenden Daten:

- Name
- Beruf/Ausbildung/Tätigkeit
- Fachgebiete, über die kompetent informiert werden könnte
- Aussage darüber, ob nur Anfragen mit Honorar oder auch ohne Honorar willkommen sind

6.Vorschläge für Infoveranstaltung im Oktober

Im Oktober wollen wir eine zweite kombinierte Informations- und Vernetzungsveranstaltung durchführen. Termin und Ort werden noch besprochen, ebenso das Thema. Bei unserer Veranstaltung am 22.03.23 wurden u.a. die Themen Agroforst sowie regionale Logistik aufgeworfen.

Solltet ihr Vorschläge für weitere Themen haben, kontaktiert uns bitte.

7.Sonstiges

Der Kreisbauernverband Ostprignitz-Ruppin arbeitet daran, einen 24/7 verfügbaren, zum Teil digital gesteuerten Regionalladen in Kyritz auf den Weg zu bringen. Aktuell befindet man sich in der Akquise von Fördergeldern. Ein unterstützenswertes Projekt, welches auch der ER mit einer Interessenbekundung deutlich gemacht hat. Auch wenn der Laden noch nicht steht, hat das Team um Maria Mundry bereits weitere wichtige Erfahrungen sammeln können bzgl. regionale Produkte in der Region zu halten.

Für Nachfragen und weitere Unterstützung des Projekts wendet euch bitte an Maria Mundry und den Kreisbauernverband OPR unter kbvopr@t-online.de

In Freyenstein nimmt das Projekt der Meco-Akademie, Lebensmittelproduktion und -verkauf sowie Bildung und Kultur in einer Art LebensmittelPunkt zu vereinigen immer mehr Gestalt an. In diesem Jahr noch wird dort der erste myenso-Standort Brandenburgs entstehen. Das Konzept hinter dem teilweise genossenschaftlich organisierten myenso zielt auf die Versorgung vor allem kleinerer Kommunen im ländlichen Raum mit Lebensmitteln, u.a. mit einem gewissen Anteil von Produkten aus der Region.

<https://www.myenso.de/>

Wer mehr zu dem Projekt in Freyenstein und zur dortigen Kooperation mit myenso wissen möchte kann gerne die Ansprechpartnerinnen Stefanie Lippelt und Ronya Holzhäuser kontaktieren.

s.lippelt@meco-akademie.de

r.holzheuser@meco-akademie.de

Vom 11. bis 15.09.23 findet, organisiert von der HVHS Seddiner See (Landkreis Potsdam-Mittelmark), ein Rad-Workshop mit dem Titel „Wie läuft das heute mit der Landwirtschaft? Unser Radseminar zur Erkundung einer zukunftsfähigen Landwirtschaft und Ernährungsweise“

Weitere Informationen sowie Anmeldung unter:

<https://www.hvhs-seddinersee.de/SOB/seminarDetails.php?seminarId=cc3b546c-8ca5-4c74-b69d-768830a638ab>

Im Projekt „GanzTierStark“, durchgeführt u.a. von der FÖL und der HNEE, wurden digitale Beratungsmodule entwickelt, die frei zu Verfügung stehen und von Multiplikatoren genutzt werden können. Die Module dienen dem Transfer der im Forschungsprojekt gewonnenen Erkenntnisse und der künftigen Förderung des Einsatzes von Bio-Weiderindfleisch in der Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie. Sie bestehen je aus einem Factsheet, einer Handreichung und einer PowerPoint-Präsentation und sind als Angebot zur freien Nutzung für die eigene Beratung und Informationsvermittlung zu verstehen. Genutzt werden können sie gleichermaßen von in der Beratung tätigen Akteur*innen wie auch von den Betrieben der Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie selbst.

<https://averdishome.wordpress.com/ganztierstark-materialien/>

<https://ganztierstark.de/videos-und-veroeffentlichungen/>

8.Aufforderung zur Mitarbeit und zum Weiterleiten von Informationen aus der Region

Der Ernährungsrat Prignitz-Ruppin ist eine zivilgesellschaftliche Initiative, die vom Engagement der Bürger und Bürgerinnen lebt, die sich für Veränderungen im Ernährungssystem einsetzen wollen.

Je mehr wir sind, desto mehr können wir bewegen.

Alle, die Interesse haben, den Ernährungsrat näher kennenzulernen und/oder konkret mitarbeiten wollen, sind herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden unter

prignitz-ruppin@ernaehrungsrat-brandenburg.de

Des Weiteren möchten wir euch bitten, gerne Informationen und Termine aus der Region, die die verschiedenen Bereiche des Ernährungssystem betreffen, wozu neben Landwirtschaft, Lebensmittelhandwerk, Catering, Logistik und Handel, natürlich auch Ernährungsbildung und Daseinsvorsorge gehören, an uns weiterzuleiten, damit wir gegebenenfalls diesen Verteiler nutzen können, diese Informationen breiter zu streuen.

9.Termine

10.06.23 von 10 Uhr - 17 Uhr Permakultureinführung im Elbgarten Wittenberge rund um das Thema Boden. Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt, Anmeldungen unter: vorstand@elbgartenwittenberge.de

17.06.23 „Tag der Dörfer“ in Lenzen mit dem Titel „Enkeltaugliche Dörfer – gemeinsam Zukunft ge-

stalten“ (Infos zur Anmeldung folgen Ende April/Anfang Mai)

11.07.23 „Tag der Ernährung“ im Elbgarten in Wittenberge

voraussichtlich am **10.09.23** „Markt der regionalen Möglichkeiten“ an der Burg Lenzen

10.Anhang

- Präambel zum Netzwerk „Hier kommt dein Essen her“
- Vortrag Kai Rückewold (pro agro e.V.)
- Ergebnisse Regio-Workshops erste und zweite Runde
- Ergebnisse Umfrage sowie dazugehöriger Fragebogen